

Antrag

der Fraktion der FDP

Baubeschleunigung im Wohnungsbau!

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, die Grundstücke, die im Auftrag der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften beplant und bebaut werden sollen und für die noch keine Planung, Vertragschließung oder Auftragsvergabe erfolgt ist und deren Beschlussfassung im Abgeordnetenhaus zur Übertragung bereits länger als ein Jahr her ist, sofort an Baugenossenschaften zu übertragen. Insbesondere folgende Liegenschaften sollen übertragen werden:

- Flächen ohne Projektvereinbarung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
- Grundstücke, bei denen der Eigentümerwechsel noch nicht beurkundet ist
- Grundstücke, für die noch keine Leistungsphasen nach HOAI erfolgt sind

In einem ersten Schritt sollen 30% dieser Liegenschaften umgehend und bis spätestens zum 31. Dezember 2019 veräußert werden.

Begründung

Die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften werden durch die geplante Umsetzung des Regierungsprogramms vor eine Mammutaufgabe gestellt. Für viele Liegenschaften kommen der Senat und auch die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften mit den notwendigen Planungsschritten nicht hinterher und verhindern somit eine zügige Wohnbebauung. Der Druck auf die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften soll durch die Übertragung, von zunächst 30% der Liegenschaften nach den oben genannten Kriterien, in einem vertretbaren Maße erhöht werden, damit die vorhandenen Potenziale zur Entwicklung von Wohnraum umgehend genutzt werden.

Die dringend erforderliche Entwicklung von Wohnraumpotenzialen muss pragmatisch vorangetragen werden. Durch die hohe Nachfrage an Wohnraum im Ballungsraum wird der gesamte Wohnungsbestand Berlins durch steigende Mieten langfristig negativ beeinträchtigt. Deshalb sollen die geeigneten Grundstücke, die für eine Bebauung und Planung bereitstehen, umgehend entsprechend entwickelt werden.

Berlin, 6. August 2019

Czaja, Förster, Meister
und die weiteren Mitglieder
der Fraktion der FDP im Abgeordnetenhaus von Berlin